Pressemitteilung der Universum Managementges. mbH und der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

2018 bringt Sternstunden für Bremen

Raumfahrtjahr startet mit Ausstellung „Space Girls Space Women“ / Programm mit über 100 Veranstaltungen und Aktionen

Bremen, 11. Januar 2018. Die Sterne stehen mehr als günstig für den Luft- und Raumfahrtstandort Bremen. Er gehört mit circa 12.000 Beschäftigten, mehr als 140 Betrieben und rund 20 Forschungsinstituten zur Weltspitze. Auch deshalb hat sich die Hansestadt erfolgreich als Austragungsort für den International Astronautical Congress (IAC) durchgesetzt, die bedeutendste Veranstaltung der Branche. Aus diesem Grund veranstalten zahlreiche Akteure aus der Raumfahrt und darüber hinaus unter dem Motto „Sternstunden 2018“ ein ganzes Raumfahrtjahr für Bremen. Los ging es am Donnerstag, 11. Januar 2018, mit dem offiziellen Auftakt und der internationalen Fotoausstellung „Space Girls Space Women“ im Universum® Bremen.

„Von Anfang an war das Motto des IAC in Bremen: ‚Involving Everyone‘ – alle Bremerinnen und Bremer sollen teilhaben können. Das war auch ein wichtiger Bestandteil unserer Bewerbung als Ausrichtungsort und deshalb gibt es nun die ‚Sternstunden 2018‘“, erläuterte Martin Günthner, Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, anlässlich der Eröffnung. „Im Raumfahrtjahr geht es darum, die Bedeutung der Raumfahrt für das tägliche Leben sowie die Bedeutung der Branche auch unter den Bürgerinnen und Bürgern bekannter zu machen.“ Bis zum IAC im Oktober sind mehr als 100 Veranstaltungen und Aktionen geplant, darunter Ausstellungen, Vorträge, Mitmacherlebnisse und Quizgeschichten. Es gibt seltene und teils exklusive Einblicke hinter die Kulissen der Raumfahrtunternehmen und -einrichtungen, unterhaltsame Events aus der Bremer Kultur- und Kreativszene und zahlreiche Angebote für Kinder und Jugendliche. Das Programm wird laufend

ergänzt, den immer aktuellsten Überblick gibt es auf der Website www.sternstunden2018.de.

Den Beginn macht die Fotoausstellung „Space Girls Space Women“, die vom 11. Januar bis zum 14. Oktober 2018 im Universum® Bremen und damit erstmalig in Deutschland zu sehen ist. „Von den insgesamt 40 Bildern der Ausstellung haben wir 24 ausgewählt, die allesamt besondere Frauen aus der Luft- und Raumfahrtbranche zeigen: Mädchen, die mit ihren Gedanken im All sind, Studentinnen, die sich für unbekannte Welten begeistern, Expertinnen, die im Zentrum des Abenteuers Weltraum stehen“, erklärt Dr. Herbert Münder, Geschäftsführer der Universum Managementges. mbH. Das Universum® beteiligt sich auch in den kommenden Monaten mit weiteren Aktionen und Veranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen am Raumfahrtjahr.

„Die Ausstellung, die von SIPA-Press und der europäischen Raumfahrtagentur initiiert wurde, soll die Bandbreite von interessanten Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten für Mädchen und Frauen im Raumfahrtsektor näher beleuchten und für Raumfahrt werben“, berichtet Roya Ayazi, Generalsekräterin des Netzwerks NEREUS – Network of European Regions Using Space Technologies. „Gut ausgebildete Fachkräfte und Human Resources für den Raumfahrtsektor zu gewinnen ist eine europäische Herausforderung und Frauen sind hier aktuell noch stark unterrepräsentiert.“

Inspiriert von der internationalen Wanderausstellung, zeigt das Universum® zusätzlich sieben weitere Porträts von Bremer Frauen, die ebenfalls ihrem Traumberuf in der Raumfahrt nachgehen. Eine von ihnen ist Dr. Tra-Mi Ho vom DLR Institut für Raumfahrtsysteme. „Meine ‚Mission‘ heißt MASCOT. Das ist ein robotisches Landegerät, das auf der japanischen Raumsonde Hayabusa2 zum erdnahen Asteroiden Ryugu mitfliegt. MASCOT wird im Oktober 2018 auf dem Asteroiden landen und diesen wissenschaftlich an verschiedenen Stellen untersuchen.“

Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH koordiniert das Raumfahrtjahr im Auftrag des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen. „Das alles würde aber nicht funktionieren, ohne ein großartiges Netzwerk – mehr als 50 Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur- und Kreativwirtschaft, Vereinen und auch engagierte Privatpersonen ziehen hierfür an einem Strang“, so Günthner.

Darunter auch das Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM) der Universität Bremen, bei dem auch die lokale Tagungsorganisation für den IAC liegt. Das Team arbeitet bereits seit Monaten an der Organisation des Kongresses. Erwartet werden über 4.000 Fachleute aus mehr als 60 Ländern, darunter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Vertreterinnen und Vertreter der großen Raumfahrtagenturen sowie zahlreiche Teilnehmende aus der Industrie. Höhepunkt des Kongresses und auch der „Sternstunden 2018“ ist der Public Day, welcher am 5. Oktober stattfinden wird. An diesem Tag öffnet der IAC seine Türen für alle Bremer, Bremerinnen und Interessierte und bietet somit einen spannenden Einblick in die internationale Raumfahrtszene. Einen feierlichen Abschluss dieses Tages bildet das Konzert des internationalen Jugendsinfonieorchesters Bremen in der Glocke.

Zum Start des Raumfahrtjahres Bremen verlost OHB SE eine Reise zur Luft- und Raumfahrtmesse ILA, inklusive Hin- und Rückfahrt mit der Deutschen Bahn und zwei Hotelübernachtungen. Reisezeitraum ist der 27. bis 29. April 2018. Wer teilnehmen möchte, kann dies unter www.bremen.de/ila-2018. Teilnahmeschluss ist Donnerstag, 25. Januar 2018.

Weitere Informationen zur Ausstellung gibt es unter www.spacewomen.org und unter www.universum-bremen.de, Infos zum Raumfahrtjahr und zum Kongress finden sich unter www.sternstunden2018.de und unter www.iac2018.org.

... 4

Presse-Kontakt „Space Girls Space Women“: Marena Grotheer, Leiterin Unternehmenskommunikation, Universum Managementges. mbH, Telefon 0421 33 46 250, M.Grotheer@universum-bremen.de

Presse-Kontakt Sternstunden 2018: Andrea Bischoff, Referentin Unternehmenskommunikation, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421 96 00 159, andrea.bischoff@wfb-bremen.de

Verantwortlich Presse Sternstunden 2018: Juliane Scholz, Pressesprecherin und Leiterin Unternehmenskommunikation, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421 96 00 128, juliane.scholz@wfb-bremen.de

Presse-Kontakt International Astronautical Congress: Annika Czurgel, Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM), Universität Bremen, Telefon 0421 218-5-78-21, annika.czurgel@zarm.uni-bremen.de

Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen für die Entwicklung, Stärkung und Vermarktung des Wirtschafts- und Veranstaltungsstandortes Bremen zuständig. Ihr vorrangiges Ziel ist es, mit ihren Dienstleistungen und Angeboten zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Bremen beizutragen und der bremischen Wirtschaft gute Rahmenbedingungen für den unternehmerischen Erfolg zu bieten. Weitere Informationen: www.wfb-bremen.de.